

# Wie sortiere ich richtig ?

## Abfallratgeber für den Odenwaldkreis.

### Schwarze Tonne

In die schwarze Tonne gehören alle Abfälle, die nicht wiederverwertbar sind, wie zum Beispiel Kehrlicht , Glühbirnen, Staubsaugerbeutel, Knochen, Katzenstreu, Windeln, Binden, Tampons, Tapetenreste, Kerzen und Wachs, eingetrocknete Dispersionsfarbe, Kohle-Asche, Gummi, Kunststoffordner, Zahnbürsten, Teppichbodenreste, Porzellan, Keramik... Der Deckel der Tonne muss immer ganz geschlossen sein, sonst gibt es Probleme bei der Entleerung.

Sollte manchmal mehr Müll anfallen, können Sie bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung die amtlichen Müllsäcke kaufen und zu der Restmülltonne dazustellen.

Die Restmülltonne wird 14-tägig geleert.

### Grüne Tonne

Die grüne Tonne ist für den Biomüll, also verrottbare Küchenabfälle: Gemüse, Obstreste, Kartoffelschalen, Speisereste, Eierschalen, Teebeutel, Kaffeefilter Schnittblumen usw.

Die Biotonnen werden beim Entleeren kontrolliert. Bei festgestellten Fremdstoffen wie Glas, Kunststoffe oder Metall bleibt die Tonne stehen. Benutzen sie nur Papiersäcke oder Papiertüten und Zeitungspapier zum Auskleiden der Tonnen.

Gartenabfälle, Baum-, Strauch-, und Rasenschnitt gehören **nicht** in die Biotonne. Dafür gibt es Annahmestellen bei den Bauhöfen oder bei der Zentralkompostierungsanlage in Kirchbrombach. Anlieferung und Abgabe von Grünschnitt und Kompost sind kostenlos.

Die grüne Tonne wird wöchentlich geleert.

### Blaue Tonne

Die blaue Tonne ist nur für Papier: Bücher, Zeitungen, Kataloge Briefumschläge, Papiertüten, Schachteln, Prospekte, Wellpappe, Kartons. Tapetenreste gehören in die Restmülltonne.

Die blaue Tonne wird einmal im Monat geleert.

## Gelber Sack

Bitte verwenden sie den gelben Sack nur für Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoff und Verbunde von mehreren Stoffen, die den "Grünen Punkt" tragen. Die Verpackungen müssen leer sein, brauchen aber nicht abgewaschen werden.

Metalle sind z.B. Getränke- und Konservendosen, Alu-Schalen und Folien...

Kunststoffe sind z.B. Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolien, Behälter von Spül-, Wasch- und Körperpflegemittel, Becher von Milchprodukten Margarine, Schaumstoffe von Obst und Gemüse...

Verbunde sind z.B. Getränke- und Milchkartons, Vakuumverpackungen

Die gelben Säcke werden einmal im Monat abgeholt.

## Sperrmüll

Sperrmüll können sie zweimal im Jahr nach Bedarf anfordern. Die Menge ist auf jeweils 2 cbm begrenzt. Die Anmeldung muss schriftlich per Karte oder per Internet erfolgen. Der Abholtermin wird ihnen ebenfalls schriftlich mitgeteilt.

Typischer Sperrmüll ist: Matratzen, Sessel, Sofa ,Schränke, Tische und Stühle, Regale und andere Gebrauchsgegenstände, ohne Glas und Spiegel.

Nicht zum Sperrmüll gehören feste Einbauten im Haus wie z.B. Fenster Türen, WC, Badewanne, Waschbecken usw.

Aber auch Außenhölzer wie Zäune oder Palisaden sind ausgeschlossen.

## Elektroaltgeräte

Elektroaltgeräte werden im Odenwaldkreis getrennt vom Sperrmüll eingesammelt und einer Wiederverwertung zugeführt

Kleingeräte bis Größe Fernseher können bei Ihrem Bauhof abgegeben werden.

Großgeräte bringen Sie direkt zum Recyclingzentrum der AWO Integra Bildung gGmbH, Gewerbepark Hüttenwerk, Unterer Hammer 3 in Michelstadt, Tel 06061 / 94450, oder melden die Geräte mittels Karte oder über Internet zur Abholung an.

## Altglas

Für Altglas stehen in den Kommunen Sammelcontainer. Es muss nach Farben getrennt in die entsprechend gekennzeichneten Behälter eingeworfen werden. Blaues Glas bitte zum grünen Glas dazu geben.

Scheibenglas und Spiegel gehören zum Restmüll, nicht in die Container!

Kronkorken, Schraubdeckel etc. bitte vorher entfernen und über den gelben Sack entsorgen. **Korken** in die Sammelbehälter.

## Altkleider

In den Kommunen stehen Altkleider-Container. Gebraucht werden saubere, noch tragbare Oberbekleidung aller Art, Unterwäsche, Handtücher, Bettwäsche, Gardinen, Wolldecken, Schuhe (paarweise zusammengebunden), Handtaschen usw. Zum Schutz der Kleidung benutzen Sie die Kleidersäcke und stellen sie nichts neben den Container.

## **Batterien**

Kleinbatterien und Geräte-Akku's können kostenlos in den dafür vorgesehenen Behältern an den Rücknahmestellen entsorgt werden.

Starterbatterien können kostenlos direkt im Recyclingzentrum der AWO Integra Bildung gGmbH, Gewerbepark Hüttenwerk, Unterer Hammer 3 in Michelstadt abgegeben werden.

## **Leuchtstofflampen**

Leuchtstofflampen, Energiesparlampen und Kompaktleuchtstofflampen sind aufgrund ihres Schadstoffgehaltes Sonderabfall und dürfen auf keinen Fall in die Restmülltonne. Für diese Lampen sind auf den Bauhöfen und Recyclingzentrum der AWO Integra Bildung gGmbH, Gewerbepark Hüttenwerk, Unterer Hammer 3 Sammelstellen eingerichtet. Dort können sie ihre Leuchtkörper kostenlos abgeben, sie werden stofflich wiederverwertet.

## **Kork**

Kork ist leicht, elastisch, schwer entflammbar und schwimmfähig. Kork dämpft Stöße, isoliert und dichtet. Dieses Naturprodukt ist für einen einmaligen Gebrauch zu schade. Zur Wiederverwertung werden die Korken von Behindertenwerkstätten geschrotet und können dann beim Hausbau, als Wärmeisolierung oder Schalldämmung, sowie als Zusatzstoff für Lehmziegel und Putze verwendet werden. Sammeltonnen für Korken stehen in den Kommunalverwaltungen.

## **Sonderabfälle**

Sonderabfälle sind aufgrund ihrer Beschaffenheit gesundheits-, luft- oder wassergefährdend. Sie bedürfen einer besonderen Überwachung und einer umweltverträglichen Entsorgung.

Im Odenwaldkreis sammelt das Schadstoffmobil zweimal im Jahr folgenden Sonderabfall kostenlos ein:

Lacke, Farben, Verdüner (auf Lösungsmittelbasis)

Holzschutzmittel, Imprägniermittel

Rostschutzmittel

Ölverschmutzte Betriebsmittel

Kosmetika, Nagellack, Nagellackentferner

Spraydosen mit Restinhalt (leer gelber Sack)

Leim- und Klebemittel, Spachtelmasse

Fotochemikalien, Laborchemikalien, Säuren, Laugen

Haushaltsreiniger, Kalkentferner

Abbeizmittel, Pinselreiniger

Pflanzen- Insektenschutzmittel, Düngemittel.

**Die Termine finden sie bei Ihrer Kommune oder im Internet unter [www.mzvo.de](http://www.mzvo.de)  
Termine. Weitere Informationen unter Informationsblätter**